



Baden-Württemberg.de

📅 26.03.2015

ELEKTROMOBILITÄT

Unterstützung des Landes bei der Markteinführung umweltschonender Busse wirkt



MVI

Bei der Inbetriebnahme von elf Hybridbusse im Ludwigsburger Stadtverkehr zeigte sich Verkehrsminister Winfried Hermann zufrieden mit dem Zuspruch der Verkehrsunternehmen auf das Förderprogramm des Landes.

„Immer mehr Busunternehmen in Baden-Württemberg setzen auf Elektromobilität – und die Anschaffungspreise sinken“, stellt Winfried Hermann, Minister für Verkehr und Infrastruktur, fest. Bei der Inbetriebnahme von elf, vom Land geförderten, Hybridbussen in Ludwigsburg zeigte sich Minister Hermann zufrieden mit der Resonanz auf die Landesinitiative Elektromobilität II des Ministeriums für Verkehr und Infrastruktur: „Lange Zeit hatte der konventionelle Dieselbus fast eine Monopolstellung in

den Busflotten des ÖPNV. Doch neue Antriebskonzepte wie Elektro- und Hybridbusse werden für Verkehrsunternehmen immer interessanter.“

Im Rahmen der Landesinitiative Elektromobilität II fördert das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur die Anschaffung rein batterieelektrisch betriebener Busse sowie Hybridbusse. Den Verkehrsunternehmen wird die Hälfte der Mehrkosten für die alternative Antriebstechnik erstattet, maximal jedoch 150.000 Euro pro Fahrzeug. Bemerkenswert ist, dass die Mehrkosten einiger zuletzt geförderter Busse erheblich unter den maximal 150.000 Euro lagen. Das Ministerium für Verkehr und Infrastruktur erkennt darin eine positive Marktentwicklung, die die Differenzkosten schrumpfen lässt. „Die Preise für die neue Technik fallen. Das zeigt: Die finanzielle Unterstützung der Markteinführung wirkt, und aus der neuen Technik wird ein Massenprodukt“, so Minister Hermann weiter.

Dennoch seien Busse mit Elektro- oder Hybridantrieb immer noch teurer als konventionell betriebene Fahrzeuge. Deshalb unterstütze das Land Verkehrsunternehmen bei der Anschaffung umweltfreundlicher Elektro- oder Hybridbusse. „Denn diese schonen Mensch und Umwelt durch geringeren Schadstoffausstoß und weniger Lärm“, sagte Minister Hermann.

Zu Beginn der Fördermöglichkeit in den Jahren 2012 und 2013 wurden acht Busse zur Förderung beantragt. Seit 2014 zieht die Nachfrage an. So konnten letztes Jahr in Baden-Württemberg insgesamt 31 Elektro- und Hybridbusse gefördert werden. Besonders engagiert zeigen sich die Ludwigsburger Verkehrslinien mit 11 von der Landesregierung bezuschussten Hybridbussen.

Umweltministerium: Landesinitiative Elektromobilität II

Weitere Informationen

Auch in diesem Jahr sind für die Busförderung insgesamt 10 Millionen Euro im Landeshaushalt eingestellt. Verglichen mit den Vorjahren, handelt es sich um eine Verdoppelung des Budgets. Dennoch war die Nachfrage nach Fördermitteln im Jahr 2015 so enorm, dass das Programm innerhalb eines Tages geschlossen wurde.

Im Unterschied zu allen anderen Ländern werden in Baden-Württemberg auch mittelständische Verkehrsunternehmen durch die Busförderung unterstützt.

#Verkehr

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/unterstuetzung-des-landes-bei-der-markteinfuehrung-umweltschonender-busse-wirkt-1>